



Situative & transformationale Führung

Flexibilität und Inspiration verbinden. Für starke Teams und nachhaltigen Erfolg



💡 Was macht erfolgreiche Führung aus?

Erfolgreiche Führung bedeutet, sich auf unterschiedliche Menschen, Situationen und Herausforderungen einstellen zu können und gleichzeitig eine gemeinsame Richtung zu geben. **Situative** und **transformationale** Führung kombinieren Flexibilität mit Inspiration und schaffen so ein starkes Fundament für motivierte, leistungsfähige Teams.

🔄 Situative Führung

Was steckt dahinter?

Situative Führung basiert auf der Idee, dass es keinen einheitlichen Führungsstil gibt, der immer funktioniert. Stattdessen wird das Führungsverhalten an den Entwicklungsstand, die Erfahrung und die Motivation der Mitarbeitenden angepasst.

Was bringt das?

- Mitarbeitende fühlen sich individuell wahrgenommen und ernst genommen
- Eigenständigkeit und Verantwortungsübernahme werden gefördert
- Vertrauen in die Führung wächst



🌟 Transformationale Führung

Was steckt dahinter?

Transformationale Führung geht über reine Aufgabenverteilung hinaus. Sie setzt auf Inspiration, Sinnvermittlung und die persönliche Weiterentwicklung der Mitarbeitenden. Führungskräfte agieren als Vorbilder, die eine gemeinsame Vision lebendig machen.

Was bringt das?

- Höhere Motivation und Identifikation mit den Zielen des Teams
- Mehr Kreativität und Eigeninitiative
- Ein starkes Gemeinschaftsgefühl, das über einzelne Aufgaben hinausreicht



Situative & transformationale Führung

Flexibilität und Inspiration verbinden.
Für starke Teams und nachhaltigen Erfolg



Praxis-Tipps für situatives Führen:

- Regelmäßig den Bedarf der einzelnen Teammitglieder einschätzen: Wer benötigt klare Anweisungen? Wer arbeitet lieber eigenständig?
- Unterstützung flexibel gestalten: von enger Begleitung bis hin zu gezieltem Loslassen.
- Feedback individuell und situativ geben, nicht nach einem starren Muster.

Praxis-Tipps für transformationales Führen:

- Eine klare Vision formulieren und regelmäßig im Team kommunizieren.
- Erfolge sichtbar machen und bewusst gemeinsam feiern.
- Individuelle Stärken erkennen, fördern und gezielte Entwicklungsgespräche führen.
- Werte und Haltung vorleben, um Orientierung zu geben.

Fazit

Frauen punkten oft mit Empathie, Kommunikationsstärke und einem kooperativen Stil. Ideale Voraussetzungen für transformationale Führung. Authentisch führen, Netzwerke nutzen und den eigenen Stil bewusst mit persönlichen Stärken gestalten: So entsteht Führung, die Vertrauen schafft und gleichzeitig wirksam ist. Die Kombination aus situativer und transformationaler Führung bietet dabei die Möglichkeit, flexibel auf aktuelle Bedürfnisse einzugehen und gleichzeitig langfristig Orientierung und Motivation zu schaffen. So entsteht ein Arbeitsumfeld, das Vertrauen, Eigenverantwortung und Zusammenhalt nachhaltig stärkt.

Kontakt & weiterführende Informationen

Sie möchten mehr erfahren oder ein eigenes Mentoring starten? Melde Sie sich bei uns:



Frau Sofie Löffler

✉ loeffler@atb-chemnitz.de

☎ 0371 369 58 23

ATB Arbeit, Technik und Bildung gGmbH

Neefestraße 76, 09119 Chemnitz

Geschäftsführer: Prof. Dr.-Ing. Michael Uhlmann

Internet: www.atb-chemnitz.de



Frau Johanna Beckmann

✉ beckmann@atb-chemnitz.de

☎ 0371 369 58 17

ATB Arbeit, Technik
und Bildung gGmbH